

E-Monographie

Rosmarini folium (Rosmarinblätter)

Veröffentlichungsdatum 30.11.85
Bundesanzeiger 223

Bezeichnung des Arzneimittels

Rosmarini folium, Rosmarinblätter

Bestandteile des Arzneimittels

Rosmarinblätter, bestehend aus den während und nach der Blüte gesammelten frischen oder getrockneten Laubblättern von *Rosmarinus officinalis* LINNÉ sowie deren Zubereitungen in wirksamer

Dosierung.

Die Droge enthält mindestens 1,2 Prozent (V/G) ätherisches Öl, bezogen auf die getrocknete Droge.

Anwendungsgebiete

Innere Anwendung: dyspeptische Beschwerden

äußere Anwendung: zur unterstützenden Therapie rheumatischer Erkrankungen; Kreislaufbeschwerden.

Gegenanzeigen

Keine bekannt

Nebenwirkungen

Keine bekannt

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt

Dosierung

Einnahme: Tagesdosis: 4 bis 6 g Droge,
10 bis 20 g Tropfen ätherisches Öl, Zubereitungen entsprechend

Äußere Anwendung: 50g Droge auf ein Vollbad;
6 bis 10% ätherisches Öl in halbfesten und flüssigen Zubereitungen,
andere Zubereitungen entsprechend

Art der Anwendung

Zerkleinerte Droge für Aufgüsse;

Drogenpulver, Trockenextrakte und andere galenische Zubereitungen zur inneren und äußeren Anwendung.

Wirkungen

Experimentell:

spasmolytisch an den Gallenwegen und am Dünndarm, Positiv inotrop,
steigert den Koronardurchfluß, beim Menschen.

hautreizend, durchblutungsfördernd (bei äußerer Anwendung)

Berichtigung

13. 3.90

28.11.86